



Entdecke die
einzigartige Energie
deines Kindes

mit Human Design



Liebe Mama, lieber Papa!

Zunächst möchte ich mich bei dir für dein Vertrauen bedanken und dafür, dass du dich für mich und die von mir liebevoll gestaltete Kinder Human Design Analyse entschieden hast.

Ich bin Mama aus ganzem Herzen. Und ich finde, dass jedes Kind ein einzigartiges Wunder ist – mit seinen eigenen Talenten, Vorlieben und einer ganz besonderen Art, die Welt zu erleben. Diese Einzigartigkeit zu bewahren, zu fördern und liebevoll zu begleiten, ist eine der schönsten Aufgaben, die wir als Eltern übernehmen dürfen. Doch genau diese Aufgabe bringt auch Herausforderungen mit sich. Kein Kind gleicht dem anderen, und es gibt kein allgemeingültiges „Rezept“ für die perfekte Erziehung. Elternschaft ist ein Abenteuer voller Freude, Überraschungen und manchmal auch Unsicherheiten. Wir alle möchten das Beste für unsere Kinder, doch manchmal stehen wir vor Fragen: Was braucht mein Kind wirklich? Wie kann ich es am besten unterstützen? Und wie kann ich es ermutigen, seinen eigenen Weg zu gehen?

Genau hier kann Human Design eine wertvolle Unterstützung sein. Es hilft uns, unsere Kinder in ihrer Einzigartigkeit besser zu verstehen und sie so zu begleiten, dass sie ihr volles Potenzial entfalten können – im Einklang mit ihrer wahren Natur. Ich wünsche dir viel Freude beim Erkunden dieser Analyse! Möge sie dir wertvolle Erkenntnisse schenken und dich dabei unterstützen, dein Kind mit noch mehr Verständnis, Leichtigkeit und Vertrauen zu begleiten.

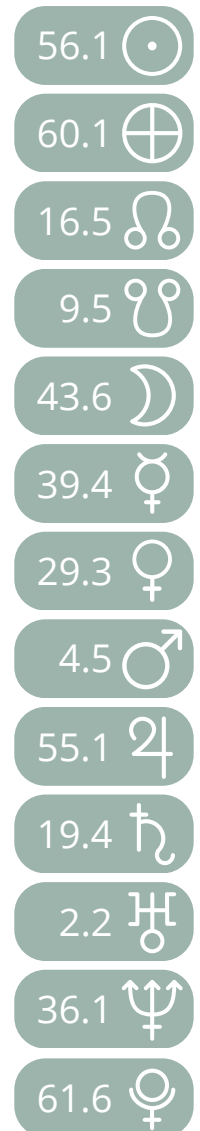
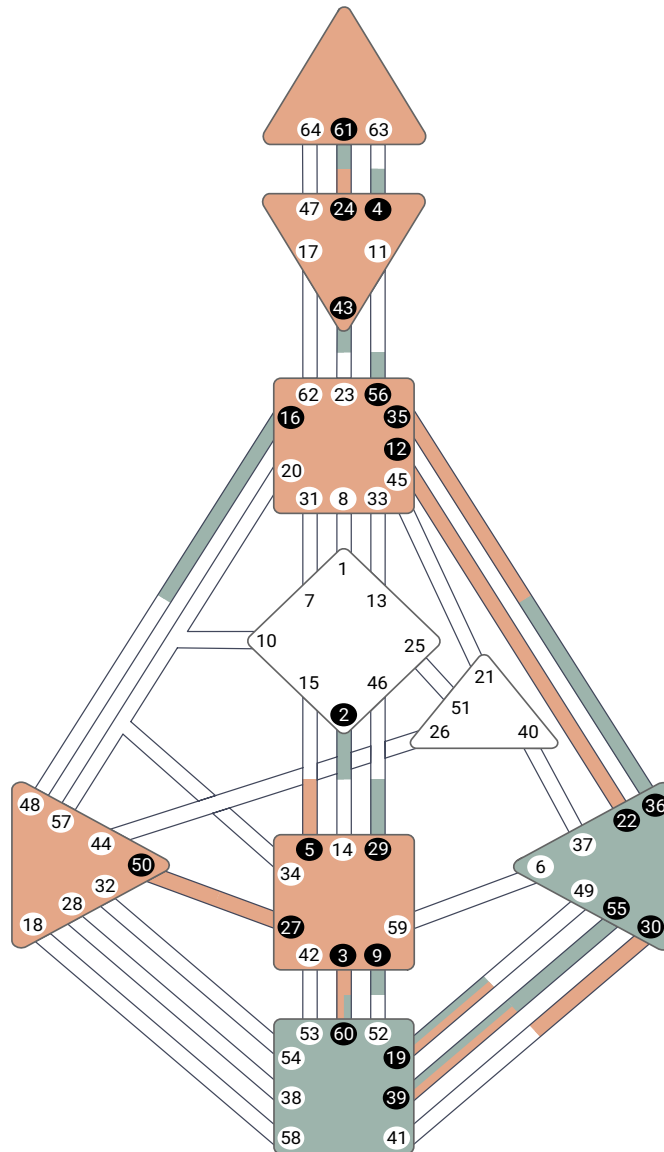
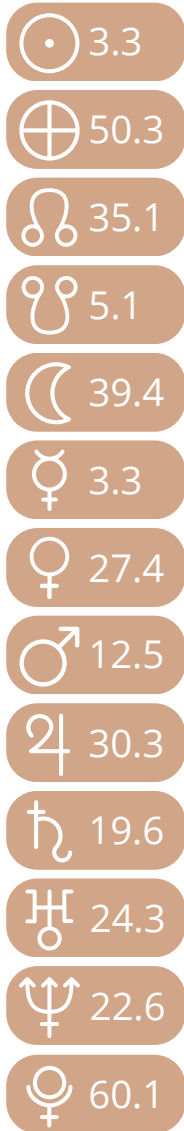
Falls du Fragen hast, kannst du mich jederzeit per E-Mail unter info@tanjageser.com kontaktieren.

Alles Liebe!

Deine Tanja



Human Design Chart



Josha

19. Juli 2021 um 13:24

Hamburg, Hamburg, Germany

Was beinhaltet dieser Report?

Typ

Die Grund -energie und -veranlagung deines Kindes. Zeigt den grundsätzlichen Umgang mit anderen und der Welt.

Strategie

Die bestmögliche Verhaltensweise deines Kindes um die Energie des Typen zu nutzen

Autorität

Zeigt, wie dein Kind in seiner natürlichen Art und Weise wichtige Entscheidungen trifft

Profil

Es beschreibt die Bedürfnisse und damit verbundenen Gaben deines Kindes.

Zentren

Es gibt 9 Zentren, die je für einen anderen Lebensbereich stehen. Daran ob es offen oder definiert ist, erkennst du, auf welche Energien dein Kind dauerhaft zugreifen kann und wo es von Außen stärker beeinflussbar und wahrnehmend ist

Typ: Manifestierender Generator

Ca **33%** der Bevölkerung sind **Manifestierende Generatoren** (auch MG genannt). Als Manifestierender Generator gehört dein Kind zu der Kategorie **“Energietypen”**. Es ist ein Energietyp da sein Sakral (eines der 9 Zentren im Human Design, mehr dazu auf den nächsten Seiten) definiert ist. Das Sakral ist DAS Zentrum der Umsetzungsenergie. Es ist das einzige Zentrum das kontinuierliche Umsetzungsenergie zur Verfügung stellt, sofern der Mensch das tut was ihm Spaß macht. Als MG ist dein Kind also **unglaublich energiegeladen** und liebt es, aktiv zu sein. Es benötigt sehr **viel körperliche Bewegung** um sich ausgeglichen zu fühlen. Denn die Energie des Sakrals will auch genutzt werden. Hab also Verständnis dafür, wenn es deinem Kind schwer fällt stundenlang in der Schule oder so still zu sitzen. Du kannst ihm dabei helfen, indem es schon vor der Schule ein wenig sakrale Energie los werden kann, zum Beispiel indem es mit dem Fahrrad fährt oder sich anderweitig körperlich bewegt.

Wenn ein **MG-Kind sehr oft müde ist, ist das ein Anzeichen dafür, dass es nicht in seiner Energie ist**. Dann solltest du hinschauen und reflektieren, wo es seine Energie nicht ausleben kann. Versuche immer, dass es seine Strategie und Autorität ausleben kann. Mehr Infos dazu kommen gleich.

Außerdem sind Manifestierende Generatoren Kids **vielseitig interessiert und talentiert**. Sie brauchen Freiraum, um viele verschiedene Dinge auszuprobieren, und lieben es, wenn sie sich schnell von einem zum anderen bewegen können. Sie **fangen oft Dinge an, machen sie aber nicht fertig**. Springen zum nächsten und später wieder zurück. Versuche deinem Kind dieses “Um-entscheiden” zu ermöglichen und zwinge es nicht dazu bei einer Sache zu bleiben. Das gehört zu seiner Energie und so findet es heraus was ihm wirklich Spaß macht. Dein Kind braucht also viel Abwechslung und kann schnell gelangweilt sein. Das ist eine potentielle Herausforderung für die Eltern eines kleinen MGs. Je nach dem wie dein Human Design ist, kann dich das stärker oder weniger fordern.

Was du als MG-Elternteil tun kannst um die **Energie deines Kindes optimal zu fördern:**

Mache deinem Kind ein **vielfältiges Angebot**, integriere hierbei auch Bewegung. So erhält es das körperliche Auspowern und die Abwechslung die es sich wünscht und kann seiner Strategie des "Reagierens" gerecht werden. Dein Kind ist designt um auf Impulse von Außen zu reagieren, nicht um selbst zu initiieren. Mehr dazu auf der nächsten Seite, wenn es um die Strategie geht.

Nimm außerdem an, dass nicht alles zu Ende gebracht werden muss. Und dass es ok ist, hin und her zu springen. Lass **Platz für spontante Entscheidungen und um-Orientierung**. Plane also etwas Flexibilität im Tagesablauf ein.

Strategie: Reagieren (& Überprüfen)

Die Strategie von MG-Kindern ist "**Reagieren**". Sie sollten also auf Impulse und Ideen aus ihrer Umwelt warten und darauf aus dem Bauch raus reagieren. Die Reaktion kommt in Form von einer Art "**anspringen**", **einer körperlichen Reaktionen, seiner Bauchstimme**. Das kann ein Geräusch, ein Gesichtsausdruck, etc sein. Versuche dein Kind nicht zu Dingen zu überreden auf die es nicht "anspringt".

Hilf deinem Kind dabei, seine **Bauchstimme zu schulen**. Die Bauchstimme ist eben diese ganz direkte Reaktion aus dem Körper heraus. Im Gegensatz dazu gibt es bei uns Menschen immer auch eine Reaktion aus dem Verstand. Da diese Reaktion aber rational begründet ist und nicht aus der inneren Führung heraus kommt, ist sie oft nicht die richtige. Die richtige ist die aus dem Sakral. Und Kinder sind noch nicht so kopf-gesteuert wie Erwachsene. Du hilfst ihm unglaublich für sein weiteres Leben wenn du ihm beibringst, dass **seine körperliche erste Reaktion die richtige ist – und dass es wichtig und richtig ist**, dieser zu folgen.

Du hilfst deinem Kind dabei, diese innere Stimme zu schulen, indem du ihm Fragen stellst. Am besten sind das **Ja-/Nein-Fragen**. Auf diese Art von Fragen kann das Sakral gut reagieren. Viel einfacher als wenn es eine Fülle an möglichen Antworten gibt.

Manifestierende Generatoren benötigen immer nochmal eine **Bestätigung ihrer Entscheidung wenn sie angefangen haben, sie umzusetzen**. Sie merken dann direkt, ob sie dabei bleiben wollen, oder es eben gerade doch nicht ihr Ding ist. Sie entscheiden sich daher oft um. Das kann für Eltern anstrengend sein. Du unterstützt dein Kind aber darin, seine innere Führung zu schulen, wenn du ihm genau dieses **Umentscheiden gewährst**.

Praktische Erziehungstipps für Manifestierende Generatoren-Eltern



Die Multitasking-Natur respektieren

Lass dein MG-Kind ruhig mehrere Dinge gleichzeitig machen, wenn es das möchte. Es kann durchaus beim Hausaufgaben machen Musik hören und nebenbei mit dem Fuß wippen - das ist seine natürliche Art zu funktionieren.

Flexibilität in der Tagesplanung:

Plane nicht zu starr, denn MG-Kinder ändern gerne spontan ihre Pläne. Wenn ihr eigentlich ins Museum wolltet, aber dein Kind plötzlich lieber in den Park möchte, höre auf sein Bauchgefühl.

Schnelle Entscheidungen unterstützen:

Diese Kinder wissen oft sofort, was sie wollen. Vertraue ihrer schnellen Entscheidungsfindung, anstatt sie zum langen Überlegen zu zwingen.

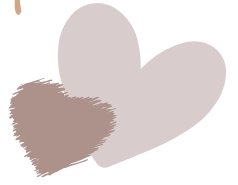
Den Ungedulds-Faktor einkalkulieren:

Plane Pufferzeiten ein und erkläre deinem Kind, warum manche Dinge eben Zeit brauchen. Aber zwinge es nicht zu unnatürlicher Langsamkeit.

Abkürzungen erlauben:

Wenn dein MG-Kind einen schnelleren Weg findet, etwas zu machen, und es funktioniert, dann lass es zu. Diese Kinder sind geborene Effizienz-Experten.

Konkrete Alltagsstrategien - auch für schwierige Momente



Bei Wutausbrüchen:

MG-Kinder können regelrecht explodieren, wenn sie sich eingeengt fühlen. Gib ihnen Raum für ihre Gefühle und lass sie ihre Energie rauslassen - am besten körperlich. Ein Kissen zum Draufhauen oder eine Runde Rennen können Wunder wirken.

Wenn es zu viel will:

Hilf deinem Kind dabei, Prioritäten zu setzen: "Ich sehe, du willst ganz viel machen. Was ist dir heute am wichtigsten?" So lernt es, seine Energie zu fokussieren.

Bei Ungeduld:

Erkläre deinem Kind, warum manche Dinge Zeit brauchen, aber biete gleichzeitig Alternativen an: "Das Essen braucht noch 10 Minuten. Möchtest du solange etwas anderes machen?"

Morgenroutine:

MG-Kinder wollen oft schnell aus dem Haus. Bereite so viel wie möglich am Abend vor und lass sie ihre eigenen Systeme entwickeln, um morgens flott zu sein.

Einschlafen:

Damit dein kleiner Manifestierender Generator gut einschlafen kann, muss er seine sakrale Energie den Tag über genutzt haben. Wenn dein Kind also nicht gut einschlafen kann, sollte er sich tagsüber mehr körperlich bewegen. Dann kann ein MG eigentlich sehr gut und schnell einschlafen. Er benötigt keine Ruhe vor dem Schlafen gehen.

Autorität: Emotional

Die Gefühlswellen deines Kindes

Dein emotional definiertes Kind ist wie ein kleiner Ozean voller Gefühle. Seine Entscheidungen sollten nie im emotionalen Hoch oder Tief getroffen werden, sondern erst, wenn die Wellen sich geglättet haben und Klarheit da ist.

Vielleicht kennst du das: Heute ist dein Kind völlig begeistert von der Idee, Klavierunterricht zu nehmen, und morgen findet es Klavier "total doof". Das liegt nicht an Launenhaftigkeit, sondern daran, dass es durch verschiedene emotionale Zustände wandert, bevor es zur Klarheit findet.

Als Mama oder Papa kannst du deinem Kind helfen, indem du sagst: "Das ist eine wichtige Entscheidung. Lass uns noch ein paar Tage warten und schauen, wie du dich dann fühlst." Wenn dein Kind in einer Woche immer noch begeistert vom Klavierunterricht ist, dann ist das ein gutes Zeichen.

Diese Kinder brauchen Zeit für ihre Entscheidungen. Setze dein Kind nie unter Zeitdruck, wenn es emotional aufgewühlt ist. Warte, bis die Ruhe eingeekehrt ist und dein kleiner Schatz mit klarem Herzen sagen kann: "Ja, das möchte ich wirklich."



Profil: 1/3

Der Forscher und Experimentierer

Es gibt 12 Profile im Human Design. Das Profil besteht aus der Persönlichkeits-Linie (die erste Zahl) und der Körper-Linie (die zweite Zahl). Die Persönlichkeits-Linie ist deinem Kind bewusst. Sie zeigt die Art und Weise, wie es sich selbst wahrnimmt. Die Körper-Linie hingegen beschreibt wie es auf einer tiefen, inneren Ebene agiert und reagiert, oft ohne sich selbst so zu sehen. Dies sind Eigenschaften, die du und andere Außenstehende stärker an deinem Kind wahrnehmen als es selbst.

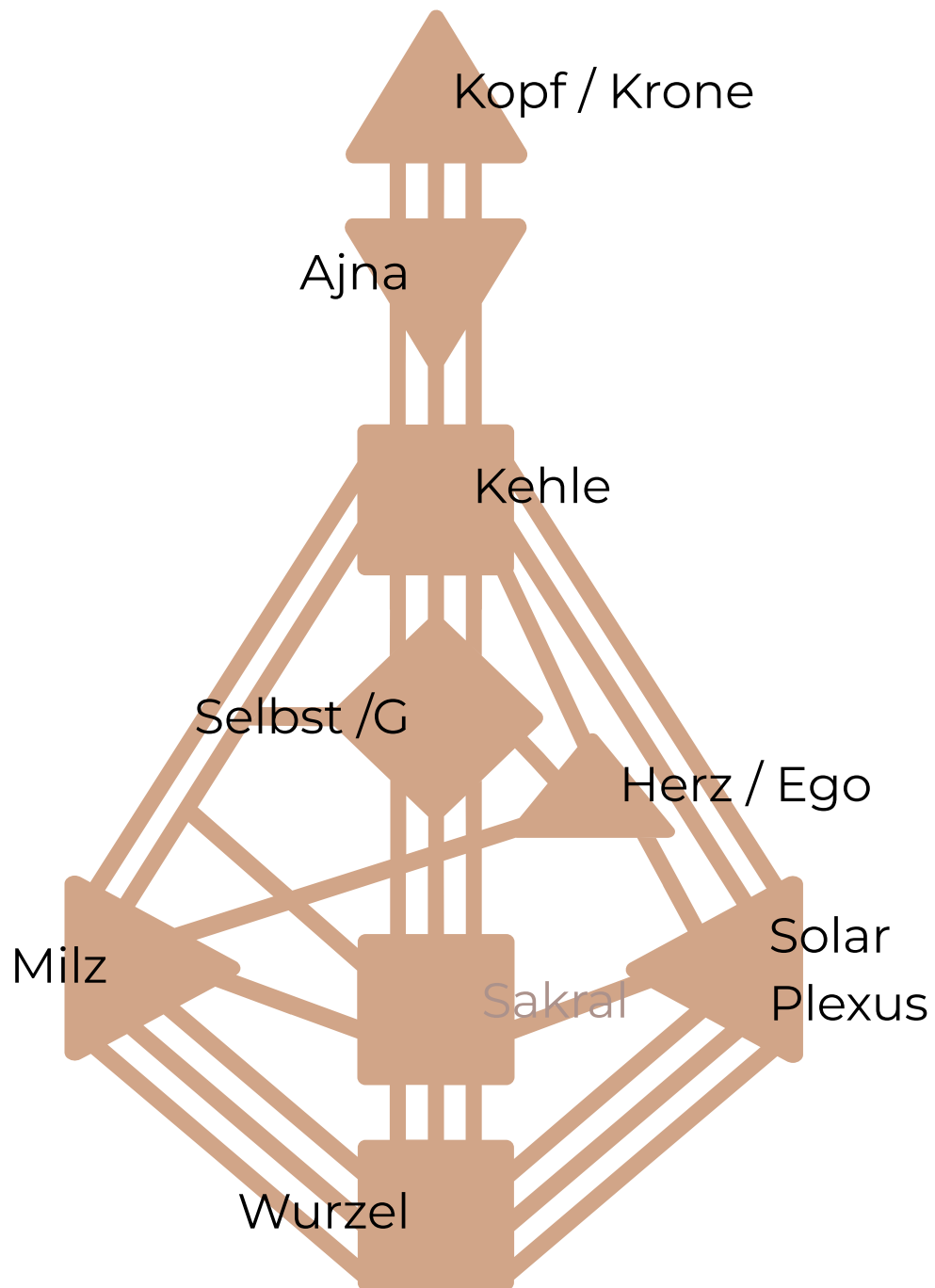
Linie 1 (Persönlichkeit)

Linie 1-Kinder haben einen starken Drang nach Sicherheit und Wissen. Sie stellen viele Fragen und möchte die Welt um sich herum genau verstehen. Sie fühlen sich sicher, wenn sie viele Informationen bekommen. Du hilfst deinem Kind enorm, wenn du zulässt, dass es alle seine Fragen stellen darf und du sie ihm beantwortest.

Linie 3 (Körper)

Linie 3-Kinder lernen durchs Ausprobieren und machen gerne eigene Erfahrungen. Sie sind experimentierfreudig und sollen auch mal Fehler machen – das ist ihr natürlicher Lernprozess. "Probieren geht über studieren" ist ihr Motto.

Die Zentren



Kopf-Zentrum

definiert

Potenzial

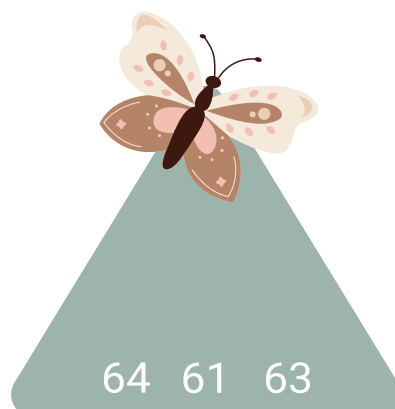
Dein Kind ist ein großer Denker und Philosoph. Es ist eine Quelle der Inspiration und teilt seine vielen Ideen und Fragen mit seinem Umfeld. Seine bloße Anwesenheit reicht aus, um auch andere zu kreativen Werken zu inspirieren.

mögliche Herausforderungen

Dein Kind verliert sich im Labyrinth der vielen Fragen und weiß oft nicht, wohin es seine Energie lenken soll. Es fühlt ständig den Druck, etwas herausfinden oder unternehmen zu müssen. Vielleicht steckt dein Kind andere mit seinen Zweifeln oder fragwürdigen Ideen an.

Begleitung

Dein Kind stellt viele Fragen und hofft, dass du es ernst nimmst, und einige davon beantwortest. Es liebt tiefgründige Gespräche und schätzt gemeinsame Fantasiereisen, durch die es dich mit seinen Ideen beeindrucken kann. Monotone Tätigkeiten wie Spaziergehen oder aufs Wasser schauen helfen ihm, zur Ruhe zu kommen und Platz für neue Ideen zu schaffen.



Ajna-Zentrum

definiert

Potenzial

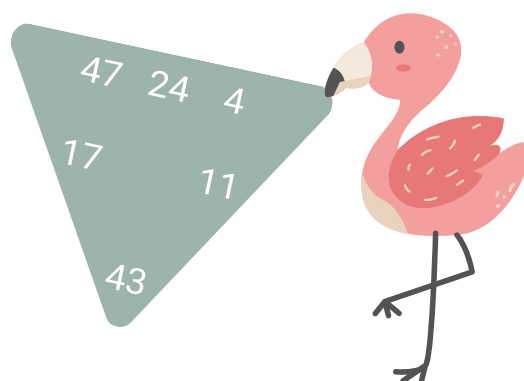
Dein Kind kann sich jederzeit auf seinen Verstand verlassen. Es denkt und recherchiert gern. Seine Erkenntnisse teilt es mit anderen und hilft ihnen, Dinge zu verstehen. Dein Kind erstellt Theorien, Konzepte und Meinungen nach seinem Muster und wirkt in mentaler Hinsicht kompetent und sicher.

mögliche Herausforderungen

Durch seine festgelegte Art zu denken fällt es deinem Kind weniger leicht, sich für neue Perspektiven zu öffnen, und es beharrt auf seinen Standpunkt. In solchen Momenten ist es vielleicht ein Sturkopf. Hat dein Kind eine Methode gelernt, die für es funktioniert, hält es hartnäckig daran fest und folgt ungern anderen Vorgehensweisen, z. B. von Lehrern.

Begleitung

Dein Kind wünscht sich Fakten und will wissen, woher die Informationen kommen. Beim Lernen unterstützt eine festgelegte Routine und ein konkreter Plan, der einen roten Faden enthält. Ist zu viel im Kopf deines Kindes los, helfen eine Sporteinheit oder Meditation. Falls dein Kind zu engstirnig ist, übe mit ihm Toleranz.



Kehl-Zentrum

definiert

Potenzial

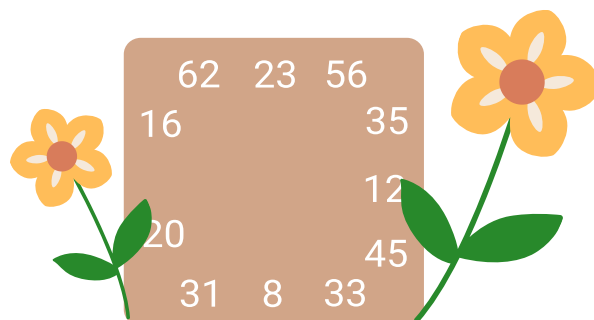
Mit seinem Ausdruck möchte dein Kind Einfluss auf seine Außenwelt haben. Es spricht auf eine bestimmte Art und Weise, und seine Worte sowie Handlungen können sehr überzeugend sein. Genauso hilft es anderen, ihren Selbstaussdruck zu finden oder in Aktion zu treten.

mögliche Herausforderungen

Bei Gesprächen übergeht dein Kind andere Menschen und lässt sie nicht zu Wort kommen. Vielleicht verausgabt es sich, indem es jedem Impuls folgt, etwas zu sagen oder zu tun, ohne auf seine Autorität und Strategie zu achten.

Begleitung

Die Worte und Taten deines Kindes möchten sich frei entfalten. Jeder Versuch, das zu ändern, würde seinen authentischen Ausdruck bremsen. Gib ihm den Raum, sich auf seine Weise auszudrücken.



G-Zentrum

undefiniert

Potenzial

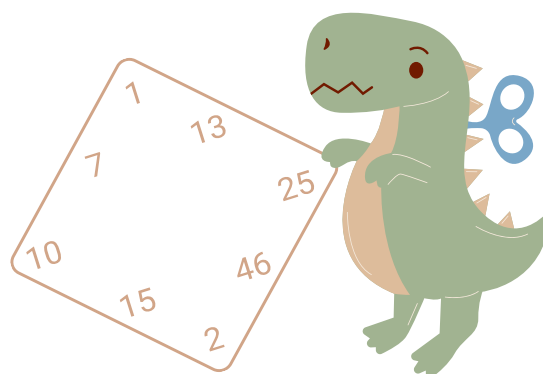
Die Richtung im Leben deines Kindes und seine Identität sind flexibel. Dein Kind kommt wunderbar mit den verschiedensten Charakteren klar und kann sich gut in andere hineinversetzen. Es lässt sich von unterschiedlichen Hobbys, Kleidungsstilen und Lebenswegen inspirieren. Ebenfalls kann es die Qualität von Orten bestimmen.

mögliche Herausforderungen

Ist das Umfeld deines Kindes krank, wird es ebenfalls krank. Hängt in eurer Familie der Haussegen schief, geht es ihm nicht gut. Dein Kind sucht möglicherweise krampfhaft nach Liebe oder Orientierung im Leben, obwohl seine Offenheit in diesem Bereich seine Stärke ist.

Begleitung

Für dein Kind ist es wichtig, am richtigen Ort zu sein, wo es sich wohlfühlt, so dass es die für sich passenden Menschen in sein Leben ziehen kann. Beziehe es bei der Auswahl der Kita oder Schule immer mit ein. Lass es auch sein Zimmer selbst einrichten und umdekорieren, so oft es möchte. Motiviere dein Kind, in verschiedene Berufe zu schnuppern.



Herz-Zentrum

undefiniert

Potenzial

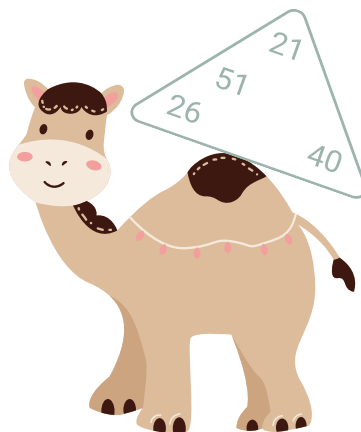
Dein Kind hat die Fähigkeit, Dinge in seinem Leben ohne Willenskraft zu empfangen. Bedingungslos zu teilen, liegt in seiner Natur. Es nimmt wahr, was sich andere Menschen wünschen, und erkennt, wer welchen Beitrag leistet.

mögliche Herausforderungen

Dein Kind versucht, sich oft mit Willenskraft zu beweisen oder macht große Versprechen, die es nicht halten kann. Das beeinflusst seinen Selbstwert im negativen Sinne und es fragt sich, ob es gut genug ist. Ebenso könnte es deinem Kind weniger leicht fallen, sich selbst zu motivieren oder den Wert von Dingen einzuschätzen.

Begleitung

Lass dein Kind wissen, dass es großartig ist, ohne dafür etwas tun zu müssen. Verlange ihm keine großen Versprechen ab oder vergleiche es mit anderen Kindern. Verstehe, dass dein Kind weniger an Wettbewerben oder festgelegten Zielen interessiert ist. Es möchte spielen, um zu spielen, nicht unbedingt, um zu gewinnen.



Sakral-Zentrum

definiert

Potenzial

Beschäftigt sich dein Kind mit etwas, was ihm Freude und Befriedigung bereitet, hat es ein konstant hohes Energielevel. Körperliche Bewegung und kreative Aktivitäten sind der Schlüssel, wie seine Lebensenergie genutzt werden möchte. Deshalb ist dein Kind ständig in Aktion.

mögliche Herausforderungen

Dein Kind darf seine Kraft nicht entfalten, weil es in der Schule stillsitzen muss und seinen Bewegungsdrang unterdrücken soll. Oder es verbringt zu viel Zeit mit elektronischen Geräten, anstatt sich sportlich zu betätigen. Fehlende Bewegung könnte zu Einschlafproblemen führen, da die sakrale Energie nicht genutzt wurde.

Begleitung

Gib deinem Kind den Raum, seine Lebensenergie für Dinge zu nutzen, die ihm Freude bereiten. Völlig wertfrei. Es muss für dich keinen Sinn ergeben oder zielführend sein. Gibt es Aktivitäten, die euch beiden Spaß machen, genießt sie gemeinsam. Geteilte Freude ist schließlich doppelte Freude.



5	14	29
34		
27		59
42	3	9

Solarplexus-Zentrum

definiert

Potenzial

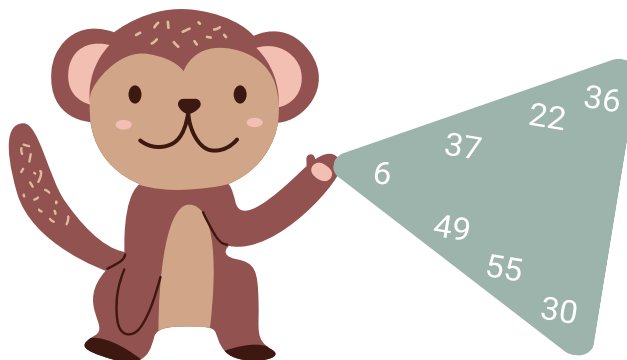
Dein Kind bringt farbenfrohe Emotionen in die Welt und macht sie somit lebendig. Es hat unmittelbaren Einfluss darauf, wie sich andere in seiner Gegenwart fühlen. Seine Emotionen kommen und gehen in Wellen, die für Stimmungstiefs und -hochs sorgen.

mögliche Herausforderungen

Durch seine emotionalen Wellen nimmt dein Kind die Welt immer durch einen bestimmten Filter wahr, was die Realität verzerrt. In einem Tief könnte es sich als Drama-Queen entpuppen und in einem Hoch extrem euphorisch sein. Bei schlechter Laune hinterlässt es in seinem Umfeld vielleicht ein emotionales Chaos.

Begleitung

Nimm es mit Gelassenheit, wenn dein Kind einmal schlechte Laune hat. Sei dir gewiss, dass es nichts mit dir zu tun hat, und versuche nicht, diese Stimmung zu verändern. Warte einfach, bis die Welle vorüber ist. Erlaube deinem Kind, jede Emotion willkommen zu heißen und die Kraft dahinter sinnvoll zu nutzen.



Milz-Zentrum

definiert

Potenzial

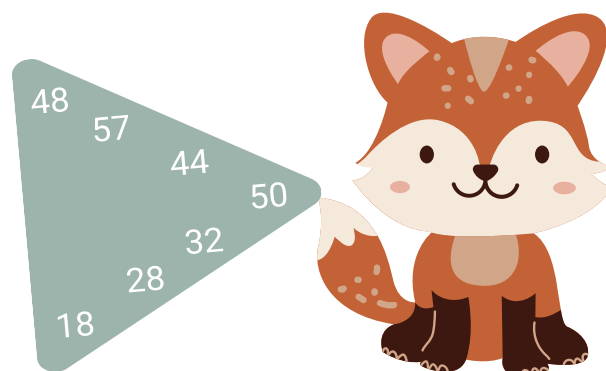
Der Instinkt deines Kindes führt es meist zu einem gesünderen Lebensstil. In der Regel hat es ein stabiles Immunsystem und wird seltener krank. Es vertraut den Zeichen seiner Intuition und reagiert spontan darauf. Andere fühlen sich in der Nähe deines Kindes sicher und geborgen.

mögliche Herausforderungen

Dein Kind ignoriert die leisen Hinweise seiner Intuition, gibt seinem Verstand Vorrang und gerät so in Situationen, die seinem Wohlbefinden schaden. Es überschätzt seinen gesundheitlichen Zustand und möchte trotz Symptome in die Kita oder Schule gehen.

Begleitung

Frage dein Kind nie nach einem Warum, wenn es bestimmte Dinge ablehnt oder haben möchte. Zum Beispiel bei Lebensmitteln. Lass es seiner inneren Weisheit folgen. Dränge dein Kind nicht dazu, Kontakt zu Menschen aufzunehmen, denen es intuitiv aus dem Weg gehen möchte. Nimm es mit Gelassenheit, falls dein Kind spontan seine Meinung ändert.



Wurzel-Zentrum

definiert

Potenzial

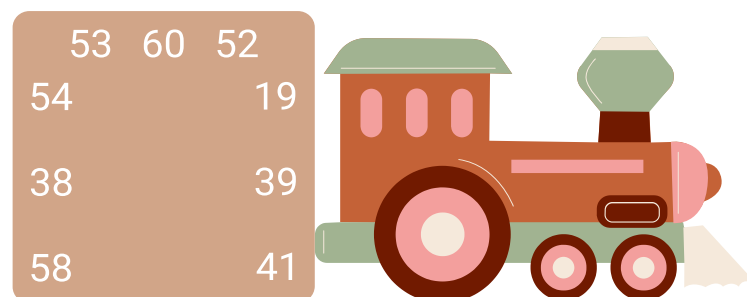
Dein Kind ist wie ein Fels in der Brandung und bleibt auch in hektischen Momenten ruhig. Mit seiner gelassenen Art erdet es auch andere Menschen in seiner Nähe und ist ein Vorbild, wie man mit Stress umgehen kann. Dein Kind nutzt die Adrenalinausschüttung für einen Energieschub, um auf gesunde Weise in die Gänge zu kommen.

mögliche Herausforderungen

Dein Kind spürt eine innere Unruhe oder ist sehr ungeduldig und überträgt das auf andere. Es hat ständig den Drang, etwas tun zu müssen und treibt auf destruktive Weise sein Umfeld an. Ebenso könnte es genervt sein, wenn andere nicht mit seinem schnellen Tempo mithalten können oder wollen.

Begleitung

Habe Verständnis, dass der Antrieb deines Kindes nicht zwangsläufig mit deinem Zeitplan übereinstimmt. Versuche, Vereinbarungen zu treffen, an die sich dein Kind halten möchte und setze konkrete Deadlines.

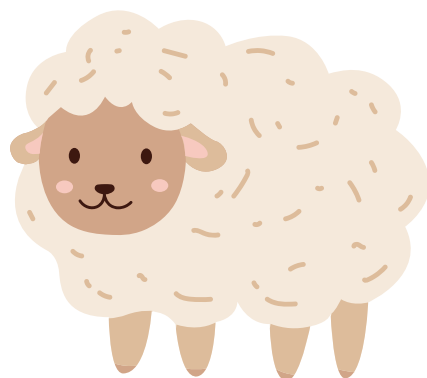


Schlaf



erst auspowern - dann schlafen

Feste Schlafenszeiten und ruhige Abendrituale sind für dein Kind weniger geeignet. Erst wenn seine sakrale Energie erschöpft ist, schläft es, egal wo. Nach einem intensiven Spiel sucht es sich ein Plätzchen für ein Nickerchen. Das muss nicht unbedingt bequem sein. Möchtest du, dass dein Kind zu einer bestimmten Zeit schläft, sollte es auch wirklich müde sein. Überschüssige Energie kann nur durch Bewegung oder kreative Aktivitäten abgebaut werden. Das heißt, auch direkt vor dem Schlafengehen darf herumgetollt werden.



Möchtest du auch für dich eine Human Design Analyse?

Ich hoffe, diese Analyse hat dir wertvolle Einblicke in die Energie deines Kindes gegeben.

Ganz klar ist, dass das Human Design deines Kindes einen starken Einfluss auf dein Energie-System hat. Und auch andersrum: Dein Human Design beeinflusst das deines Kindes.

Falls du auch für dich eine Human Design Analyse möchtest, um auch dich selbst besser zu verstehen, kannst du eine Analyse für dich und / oder deinen PartnerIn mit 20% Exklusiv-Rabatt [hier](https://tanjageser.com/human-design-analyse) (<https://tanjageser.com/human-design-analyse>) bestellen. Bitte nutze dafür den Code "MAMA20".

Ich wünsche dir und deiner Familie von Herzen alles Liebe und Gute!

Deine Tanja